

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **4/5 (1876)**

Heft 17

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESSEN

Bd. IV.

ZÜRICH, den 27. April 1876.

N^o 17.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. - Correspondenzen und Reclamationen sind an die Redaction zu adressiren.

Abonnement. — *Schweiz*: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

„Le Chemin de fer“ parait tous les vendredis. — On est prié de s'adresser à la Rédaction du journal pour correspondances ou réclamations.

Abonnement. — *Suisse*: fr. 10. — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisses, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cts. = 40 Pf.

INHALT: — Die Anwendung des Systems Agudio an der Gotthardbahn. (Schluss.) — Chemin de fer Sous-Marin. Rapport sur la situation actuelle de l'entreprise. — Die Festigkeit einiger neuer Hochbauconstructionen. Entgegnung. — Schweizerischer Handels- und Industrieverein. Jahresbericht. — Concurrenzen. Rathhaus Hamburg. — Die Schweizerische Ausstellung in Philadelphia. Architectur. J. J. Stehlin, Architect. Schulgebäude an der Theaterstrasse in Basel. — Kunstnotiz. — Verhandlungen des zürcherischen Ingenieur- und Architekten-Vereines. Auszug aus dem Protocoll der Sitzung vom 12. April. Concurrenz im Schoosse des Vereines. — Severino Grattoni. — Literatur: der technische Telegraphendienst, von O. Canter. — Kleinere Mittheilungen. — Eisenpreise in England. — Stellenvermittlung. — Annoncen.

Schweizerische Nordostbahn.

Mit dem 15. d. Mts. ist ein combinirter Tarif für die direkte Beförderung von Gütern in gewöhnlicher Fracht ab Genf-transit via Freiburg-Langnau nach Luzern-loco und transit, sowie nach den Stationen Ebikon bis und mit Hedingen oder vice-versa in Kraft getreten. Exemplare dieses Tarifs können bei sämtlichen Güterexpeditionen der Linie Zürich-Zug-Luzern unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 20. April 1876.

Die Direction

der Schweiz. Nordostbahn.

(1306)

Schweizerische Nordostbahn.

Mit dem 10. Mai tritt ein Spezialtarif für Zinkblechtransporte in Quantitäten von mindestens 100 Centnern ab Morgenroth und Rudzinitz nach Basel via Eger-Lindau-Romanshorn in Kraft. Exemplare dieses Tarifs können bei den Güterexpeditionen Basel und Romanshorn unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 20. April 1876.

Die Direction

der Schweiz. Nordostbahn.

(1305)

Schweizerische Nordostbahn.

Mit dem 1. Mai ff. J. tritt für die Beförderung von Personen und Reisegepäck zwischen Zürich einerseits, Berlin, Leipzig und Dresden anderseits ein neuer Tarif via Basel-Weissenburg in Kraft, von welchem bei der Einnahme im Bahnhof Zürich Einsicht genommen werden kann.

Zürich, den 25. April 1876.

(1312)

Die Direction

der Schweizerischen Nordostbahn.

BAD SCHINZNACH.

Eröffnung den 1. Mai.

Um nähere Erkundigungen beliebe man sich zu wenden an

R. STÄHLI, Director.

(1200)

Ausschreibung
von Eisenconstructionen.

Ueber die Ausführung der Eisenconstructionen für eine Canal- und eine Strassenbrücke an der Correction der Eulach wird Concurrenz eröffnet. Pläne, Kostenberechnungen und Bedingungen sind auf dem städtischen Ingenieurbureau einzusehen. Uebernaahmsofferten, verschlossen mit der Aufschrift „Offerte für Eisenconstruction“ sind dem städtischen Bauamt Winterthur bis zum 3. Mai d. J. einzureichen.

Winterthur, den 24. April 1876.

(1311)

Das Bauamt.

WILHELM BITTER, BIELEFELD.

Weisses Lagermetall

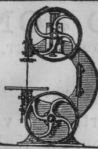
Für directen Einguss der Lager an Transmissionswellen, Radaxen etc.
Schmelzbarkeit in eisernen Pfannen.
Gebrauchsanweisungen beigelegt.

Preis 50 Kilo. 75 M.

(1308)

In scharfem Staube haltbarer wie Rothguss.
Bewährt für Lager jeder Grösse und Benutzungsart.

Thätige Agenten gesucht.



Bandsägen, Holzhoelmaschinen, Kreissägen,
Frais-, Bohr- und Stemm-Maschinen u. s. w. für Hand- und Dampftrieb. **Hydraulische Pressen** ohne Anwendung von Presspumpen. Neueste Constructionen. Solideste Ausführung. Mässige Preise. Cataloge auf Verlangen gratis. **Bassermann & Mondt.**
Maschinenfabrik, **MANNHEIM.**

(1102)

Empfehlung.

Den Herren Architecten, Bauunternehmern und Gypsermeistern empfehlen wir wissen und grauen

BAU-GYPS
in Prima Qualität, bei billigst gestellten Preisen.

(1240)

Schleithelm, im März 1876. **Stamm & Bächtold.**



Vereinigte Schweizerbahnen.

Mit dem 29. 1f. Monats April tritt ein **combinirter Gütertarif Genf transit-Ostschweiz** für Güter in gewöhnlicher Fracht nach **Süd-Frankreich**, weiter als Culoz, sowie nach **Italien** und umgekehrt in Kraft, welcher auf den Güterexpeditionen eingesehen und à 50 Cts. per Stück bezogen werden kann. (M1276Z)

St. Gallen, 19. April 1876.

Die Generaldirection.

Vereinigte Schweizerbahnen.

Mit dem 1. Mai d. J. tritt ein **directer Personen- und Gütertarif zwischen Wien u. Stationen der bayrischen Staatsbahn** einer- und solchen der **Nordost-, linksufrigen Zürichsee-, Bözberg- und Centralbahn**, sowie der **Jura-Bern-Luzernbahn** und der **Westschweizerischen Bahnen**, via **Bodensee-Gürtelbahn-St. Margrethen** in Kraft.

St. Gallen, 19. April 1876.

Die Generaldirection.

(M-1275-Z)

Vereinigte Schweizerbahnen.

Vom 1. Mai nächstthin an tritt ein **II. Nachtrag zum Württemberg-Schweiz. Gütertarif** vom 1. October 1873 enthaltend neue **Getreidefrachtsätze** ab **Ulm** via **Friedrichshafen** nach Stationen d. Vereinigten Schweizerbahnen in Kraft, welcher auf denselben eingesehen und bezogen werden kann. (M1309Z)

St. Gallen, 19. April 1876.

Die Generaldirection.

Vereinigte Schweizerbahnen.

Mit dem 1. Mai nächstthin tritt ein **directer Gütertarif** für den Verkehr mit der **Rorschach-Heiden-Bergbahn** in Kraft, welcher auf den betreffenden Stationen eingesehen und bezogen werden kann. (M1341Z)

St. Gallen, 22. April 1876.

Die Generaldirection.

Gotthard-Literatur.

Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich ist soeben erschienen:

Die

technischen Vorarbeiten der Gotthardbahn.

Erläuterung zu der officiellen Darstellung der Finanzlage von

K. Wetti,

Strassen- und Wasserbau-Inspector des Cantons Zürich.

8° geheftet. Preis 1 Fr.

Zur Gotthardbahnfrage.

Die Vierwaldstätter-Seebahnen der Gotthardbahnlinie.

Immensee-Arth-Steinen-Brunnen substituirt.

Von C. W. K.

Mit einer Karte in Farbendruck, 8° geheftet. Preis 1 Fr.

Beide Broschüren verdienen als bemerkenswerthe Beiträge zur Gotthardbahnfrage die allgemeine Beachtung nicht nur der Techniker, sondern auch namentlich aller theilnehmenden finanziellen und industriellen Kreise. (OF23V)

Internationales Tableau der Spediteure.

Die Firmen-Aufnahme in dieses Tableau wird mit nur Fr. 26 — pro Jahr berechnet.

(1156 T)

AMSTERDAM: Merrem & La Porte.
BASEL: Danzas & Minet.
BERLIN: Arnheim & Co.
BREMEN: Hch. Becker.
BUDWEIS: Ant. Ferus.
CELN: H. Milchsack.

LUZERN: Gebr. Crivelli & Co.
FRANKFURT a.M.: Gebr. Wolff.
GENEVE: Charles Fischer.
HAMBURG: Elkan & Co.
LONDON: Pickford & Co.
LEIPZIG: Schneider & Co.

LÜBECK: Ch. Petit & Co.
PRAG: J. E. Maschka.
PEST: Mor. Glück.
ROMANSHORN: O. Hailer & Co.
WIEN: Ignaz Brauner.
ZÜRICH: Danzas & Minet.

Zum verkaufen.

Fabrik-Etablissement.

In Thun in der Nähe des Bahnhofes ein Fabrik-Etablissement, Eisenbranche, enthaltend:

Gut erhaltene und wohleingerichtete Gebäulichkeiten, ca. 2 1/2 Jucharten Umschlag, bedeutende Maschinerien, Werkzeug, etc. — Dieses Geschäft lässt sich vermöge seiner günstigen Lage und vortrefflichen Einrichtungen bestens empfehlen. — Nähere Auskunft erteilt Notar N. Hirschi in Thun. (1809)

Zu vermieten in Luzern.

Auf 1. November künftigt, das seit einer Reihe von Jahren von Joseph Willmann benutzte

Eisenmagazin,

nebst daneben befindlichen grossen Bureaux. Die grossen Localitäten, die für das Eisengeschäft hergestellt wurden, eignen sich auch zu jedem andern Geschäft, das grosser Räumlichkeiten bedarf, auf Verlangen kann noch bedeutend Platz im Hofraum dazu gegeben werden. Franktire Anfragen wolle man gefl. direct wenden an (1313)

Ferdinand Willmann

in Horw bei Luzern.

Internationales PATENT
und technisches Bureau.
Beförderung und Vermittlung von Patenten in allen Ländern. **Construirt** Ausführung von Ideen, resp. noch unreifen Erfindungen. Uebernahme von Entwürfen baulicher und gewerblicher Anlagen jeder Art. Beschaffung von vollständigen Fabrikanlagen, Maschinen, Apparaten, Werkzeugen etc. Specialität: **Bau-Einrichtung von Mühlen und Bremereten.** — Prospekt gratis u. franco.
J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,
Berlin SW., Kochstr. 2. (1132)

Lederne Maschinen-Riemen

Preisgekrönt in London, Hamburg, Cöln, Stettin, und von dem königl. Ackerbauverein in Bury St. Edmunds, Altona u. s. w. **Schläuche und Feuerreimer.** Fabricirt von

WEBB AND SON,
COMBS TANNERY, STOWMARKET, ENGLAND.

Preiscurante auf Verlangen.

Pressen zur Anfertigung von Kunststeinen aus Cement, Kalk, mit Grand, Schlacke, Kohlen-gries etc. baut für Hand- und Maschinenbetrieb in neuer verbesserter Construction, die

Eisengiesserei & Maschinenfabrik Bernhardt & Co., (1297)

in Eilenburg, Prov. Sachsen.

Servas & Bachem

Zürich,

7, Waaggasse, 7.

Vertreter für:

Phönix. Actien-Gesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb in Laar bei Ruhrort, Rheinpreussen Schienen aus Bessemerstahl und Qualitätseisen, Bandagen, Räder und Achsen, Stab- und Façon-eisen, Bleche, etc.

Berliner Maschinenbau-Actien-Gesellschaft.

Vormals L. Schwartzkopff in Berlin. Locomotiven, etc.

Rath & Kipper. Fabrik für Eisenbahnbedarf in Hagen (Westfalen). Einfuhrschuhe für Locomotiven und Waggons, Schienenbefestigungsmaterial, Puffer, Pufferhülsen, etc. (1131)

Gebr. Decker & Co. in Cannstadt.

Brückenconstructionen, Dampfmaschinen, Dampfspritzen, Dampfkessel, patentirte Universal-Dampfpumpen, etc.

Telegraphenpapierrollen

liefert als Specialität in vorzüglichster Qualität und Beschaffenheit die Papierfabrik von (1146)

C. & H. Milchsack in Hedwigsthal bei Puderbach (Rheinpreussen.)

SEULE MAISON SPECIALE COFFRES - FORTS

H. HOORICKX

77, rue de Laeken, Bruxelles, 77.

Allgemeiner

Submissions-Anzeiger

mit Beilage: (1250)

Wochenblatt für den deutschen Holzhandel

erscheint in Stuttgart und ist das einzige 3 mal wöchentlich erscheinende Fachblatt Süd-, Mittel-, Deutschlands, Oesterreich und der Schweiz. Dasselbe enthält alle auf Submission ausgeschriebenen Lieferungen branchenweise geordnet in chronologischer Uebersicht, sowie deren Ergebnisse, soweit dieselben erhältlich. Abonn.-Preis für die Schweiz 6 1/2 Fr. pro Quartal incl. der Submissionsberichte, durch jede Postanstalt zu beziehen. Probenummern gratis, franco. Inserate à 25 Pf. pro Petitzeile finden in massgebenden Kreisen gediegenste Verbreitung.

Maschinen-Treibriemen

in Breiten von 25 mm bis 180 mm vorrätig. (1234)

Technisches Gummiwaaren-Lager A. Bodong,

Klingenthalstrasse 86, Basel.



F. Kahle & Sohn, Potsdam, Hof-Zinkguss-Waaren - Fabrik empfiehlt Statuen, Candelaber, Bau-Ornamente, Fontainen etc. Musterhefte & Preis-Courante liegen zur Uebersendung bereit.

Ein Techniker,

polytechnisch gebildet, im Wasserbau, Maschinenbau und diversen technischen Branchen geübt und erfahren, guter Constructeur, mit der doppelten Buchhaltung bekannt, sucht sogleich Verwendung unter bescheidenen Ansprüchen. Offerten sub. Chiffre K. X. No. 923 befördert die Annoncen-Expedition H. BLOM in BERN. (1301)

Locomobile und Pumpen,

Dampfmaschinen und Kessel jeder Grösse und Construction, Centrifugal-Pumpen, sowie alle Arten eiserner Brunnen-, Schöpf-, Saug- und Druck-Pumpen, Schacht- und Speise-Pumpen, kleine Feuer-Spritzen liefert ab Lager oder mit kürzester Lieferfrist (1259)

F. E. Schoch in Zürich.

Ingenieur

mit sechsjährigen Erfahrungen in ersten Werken Englands (Dampfmaschinen, directwirkende Dampfmaschinen und hydr. Apparate) sucht Stellung; würde auch als Socius mit Mk. 25 000 in eine Ingenieurfirma eintreten.

Adr. H., Königsstr. 31.

Wandsbeck. [M. cp. 576/4 H.]

Wichtig für Ingenieure.

Soeben ist in unserm Verlage erschienen: (OF19Y)

Entwässerungs- und Bauarbeiten

bei Eisenbahnbauten

im

Rutschterrains.

Von

Alfred Lorenz, Ingenieur.

Mit 2 lithographirten Tafeln.

gr. 8. broch. Preis Fr. 4.

Diese neueste literarische Arbeit eines tüchtigen Ingenieurs, der sich durch mehrere Schriften über den Tunnelbau schon früher einen Ruf erworben hat, verdient nicht minder eine allseitige Beachtung in Fachkreisen und sei hiemit den Herren Ingenieuren angelegentlich empfohlen.

ORELL FÜSSLI & Co.,

Verlagsbuchhandlung in Zürich.